



**Adventistische Entwicklungs- und
Katastrophenhilfe Deutschland e.V.**

Robert-Bosch-Straße 10
64331 Weiterstadt

Pressestelle
Tel.: +49 (0) 6151 8115-24
Fax: +49 (0) 6151 8115-12
E-Mail: presse@adra.de
Website: adra.de

ADRA-Spendenkonto
ADRA Deutschland e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE36 3702 0500 0007 7040 00

Zusum-Rettingen bei Donauwörth

Spendenübergabe an die freiwillige Feuerwehr

Mit 20.000 Euro unterstützt ADRA Deutschland e.V. die Freiwillige Feuerwehr in Zusum-Rettingen bei Donauwörth. Bei der Hochwasserkatastrophe im Frühsommer 2024 wurde die Wehr selbst Opfer der Fluten, während sie anderen Menschen in der Region half. Das eigene Gerätehaus stand im Wasser der über die Ufer getretenen Donau und wurde beschädigt. Mit der Spendenübergabe setzt ADRA ein erstes Fluthilfeprojekt um.

Weiterstadt, 14. Februar 2025 Nach den verheerenden Überschwemmungen in Süddeutschland Ende Mai Anfang Juni 2024 unterstützt ADRA Deutschland e.V. unter anderem die Freiwillige Feuerwehr Zusum-Rettingen mit einer Spende in Höhe von 20.000 Euro. Im Hochwasser stand auch das Feuerwehrgerätehaus in Zusum-Rettingen gut einen Meter unter Wasser. Während die Freiwillige Feuerwehr Zusum-Rettingen der Bevölkerung bei der Katastrophe half, wurde sie selbst Opfer der Katastrophe. Christian Molke, Vorsitzender von ADRA Deutschland e.V., überreichte den Spendenscheck an Wehrführer Timo Bablok und den Vorsitzenden Sebastian Frey. Mit dabei waren auch der Landtagsabgeordnete Wolfgang Fackler und Tobias Kurzmaier, Inhaber Kurzmaier Media Consulting, Moderator und Vorsitzender Aktionskreis für Kultur, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft e.V..

Gelebte Solidarität in Deutschland

Christian Molke betonte bei der Übergabe des Spendenschecks die Bedeutung von Solidarität: „Das Zusammenspiel verschiedener

Mitglied bei:



Geprüft und empfohlen:



Sitz der Gesellschaft (Gerichtsstand):
Darmstadt
Vorstand Christian Molke (Vorsitzender)
Robert Schmidt (Stellv. Vorsitzender)
Amtsgericht Darmstadt VR 1965
Steuernummer: 07 250 51619



Akteure und Personen hat es möglich gemacht, dass die Spenden hier an der richtigen Stelle ankommen. Solidarität ist in unserem Land zum Glück gelebte Realität. Das erleben wir gerade in solchen Krisensituationen immer wieder. Deshalb ist die heutige Spendenübergabe ein sehr gutes Beispiel für diese Solidarität und den Zusammenhalt in Deutschland".

Investition in die Einsatzfähigkeit

Die finanzielle Unterstützung trägt dazu bei, dringend benötigte Ausrüstung zu erneuern und die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr zu sichern. Kommandant Timo Bablok: „Wir haben uns sehr über diese großzügige Spende gefreut. Damit können wir die Feuerwehr ausbauen und die Bürger schützen“. Landtagsabgeordneter Wolfgang Fackler erklärt: „Als Abgeordneter des Bayerischen Landtags und hier zuständig für die Region Donau-Ries freue ich mich sehr über das Engagement von ADRA Deutschland hier in Zusum-Rettingen. Es waren sehr dramatische Tage im letzten Jahr während des Hochwassers. Da kann ich nur Danke sagen für diese materielle, aber vor allem auch moralische Unterstützung“.

Das Hochwasser hat in vielen Regionen Süddeutschlands große Schäden angerichtet und unzählige Menschen vor große Herausforderungen gestellt. ADRA war daher im vergangenen Juni erstmals mit einem Team vor Ort, um zu sehen, wo Hilfe geleistet werden kann. Mit der Spendenübergabe an die Feuerwehr Zusum-Rettingen hat ADRA nun ein erstes von mehreren Hilfsprojekten umgesetzt. Die unkomplizierte Hilfe von ADRA ergänzt lokale Anstrengungen beim Wiederaufbau nach der Flut.

Solche Hilfsprojekte wie das in Zusum-Rettingen werden durch **Ihre Spende** . ermöglicht. Dank Ihrer Unterstützung können wir der Feuerwehr und andere Betroffene in der Region finanziell beim Wiederaufbau nach der Hochwasserkatastrophe unterstützen. So wie wir es [seit 2021 auch schon im Ahrtal](#) tun. Spenden können

Sie auf das **Spendenkonto IBAN DE36 3702 0500 0007 7040 00** oder unter adra.de/spenden.



Landtagsabgeordneter Wolfgang Fackler erläutert anhand einer Karte die dramatische Lage während des Hochwassers. FOTO: ADRA Deutschland e.V. Andreas Lerg



Christian Molke (2. Von rechts) übergibt den Spendenscheck an Feuerwehrkommandanten Timo Bablok (Mitte). Rechts Feuerwehrvorsitzender Sebastian Frey. Links Tobias Kurzmaier,



zweiter von links MdL Wolfgang Fackler. FOTO: ADRA Deutschland e.V. Andreas Lerg

Über ADRA Deutschland e.V.

ADRA Deutschland e.V. ist eine weltweit tätige Hilfsorganisation, die Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit und Katastrophenhilfe durchführt. Die unabhängige Nichtregierungsorganisation wurde 1987 gegründet und steht der protestantischen Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten nahe. Nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe verbessert ADRA in partnerschaftlicher Zusammenarbeit die Chancen auf ein würdiges und selbstbestimmtes Leben. ADRA steht für *Adventist Development and Relief Agency*.